



AUFZUGSMESSUNG DIREKT AN DER DRUCKMASCHINE

// PosiTector 6000

PosiTector ist ein elektronisches Dickenmessgerät und arbeitet blitzschnell nach dem magnetisch-induktiven Verfahren. Das Messgerät ermöglicht eine beschädigungsfreie und präzise Messung von Aufzugsmaterialien und Drucktüchern in der Druckmaschine direkt auf dem Zylinder.



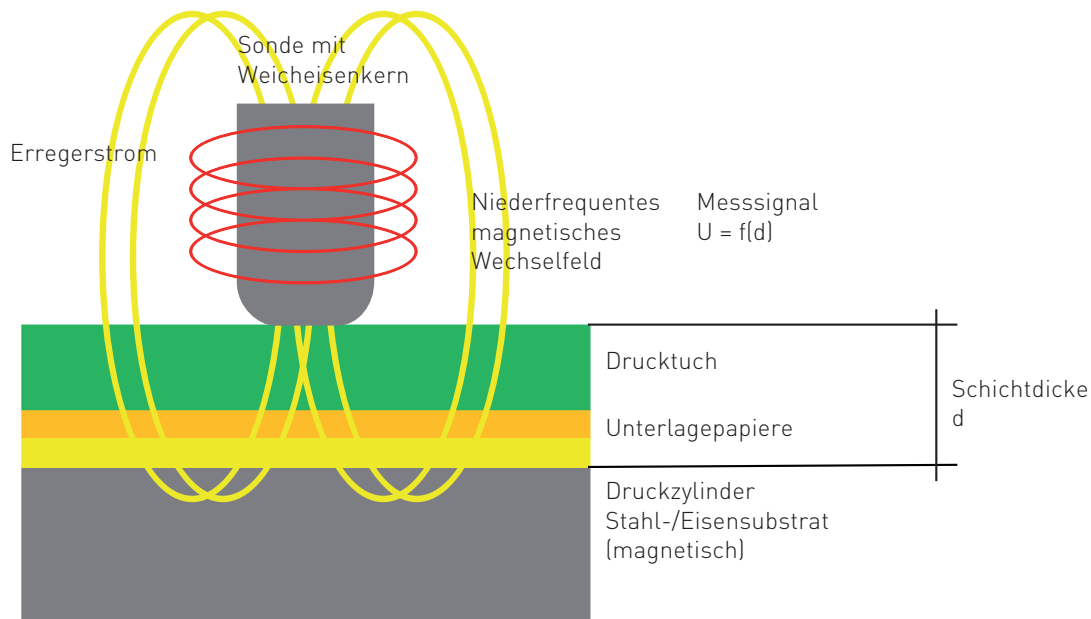
DIREKTE AUFZUGSMESSUNG AN DER DRUCKMASCHINE

PosiTector 6000

Die technische Umsetzung des magnetisch-induktiven Dickenmessverfahrens geschieht mit Hilfe einer Sonde, die auf den Messgegenstand aufgesetzt wird. In nur wenigen Sekunden ermöglicht dieses elektronische Gerät die Erfassung der Aufzugsstärke in einer Offsetdruckmaschine, ohne das Drucktuch bzw. die Aufzugsunterlagen herauszuholen. Die Sonde wird nur auf das Drucktuch gelegt und der Messvorgang startet. Der magnetische Druckzylinder aus Stahl dient bei jeder Messung als Nullreferenz.

Funktionsprinzip

Die Sonde liefert das der Schichtdicke d proportionale Messsignal U ans Gerät. Ein spezieller Kalibriervorgang auf dem Grundwerkstoff ist nicht nötig, es sei denn, es sollen Zwischenschichten gemessen werden. Verfahrensspezifisch dauert die Messung nur wenige Sekunden. Voraussetzungen sind ein magnetischer Untergrund (Stahl/Eisen) und die nicht-magnetischen Zwischenschichten (Drucktuch, Unterlagebogen, Druckplatte, Lack, etc.)



- Direkte Aufzugsmessung in der Druckmaschine
- Externe Kabelsonde, Messbereich 0 bis 6.000 μm
- Höchste Präzision bei jeder Messung
- High Resolution Messung, Genauigkeit $\pm 1 \mu\text{m}$
- Drehbares LCD-Display
- Immer Einsatzbereit, keine Kalibration nötig
- Sehr robuste Bauweise
- Resistent gegen Lösemittel, Säure, Öl, Wasser, Staub
- Beleuchtetes Display, sicheres Ablesen auch in dunklen Bereichen
- Deutsche Menüsprache einstellbar

Anwendungsbereiche

Mit dem **PosiTector 6000** lassen sich nichtmagnetische Schichten auf ferromagnetischem Grundwerkstoff erfassen. Im Fall Offsetdruckmaschine fungiert also der Druckzylinder als Grundwerkstoff. Neben der Messung von Zylinderaufzügen in Druckmaschinen, lassen sich auch Schichtdicken von anderen nichtmagnetischen Materialien wie z. B. Farbe, Lack, Kunststoff, Chrom, Kupfer, Zinn auf Eisen oder Stahl erfassen.

Einige ausgewählte Anwendungsbereiche im Drucksaal

- Messung der Gesamtaufzugsstärke direkt auf dem Druckzylinder
- Prüfung der wahren Bogendicke (Folie, Papier, etc.) ohne Messschieber*
- Messung der Plattenstärke direkt auf dem Plattenzylinder
- Ermittlung von Übertragungsschichtdicken bei Lackwerken*

* Bei Messungen außerhalb der Druckmaschine wird eine magnetische Unterlage, wie bspw. ein Stahl/Eisenplättchen (nicht im Lieferumfang enthalten) benötigt. Diese fungiert dann als Grundwerkstoff. Sollte kein geeignetes Stahl/Eisenplättchen vorliegen, können natürlich auch diverse metallische Maschinenteile als Grundwerkstoff genutzt werden.

Lieferumfang

Messgerät **PosiTector 6000**, externe Kabelmesssonde FTS-1 für ferromagnetische Grundwerkstoffe, Kontrollfolienset, schützendes Gummiholster mit Gürtelclip, 3 AAA Batterien, Bedienungsanleitung, Nylon-Tragetasche mit Umhängegurt, rückführbares Kalibrierzertifikat.



Abmessungen: 140 mm x 64 mm x 31 mm

Gewicht: 165 g (ohne Batterien)

Für mehr Informationen kontaktieren Sie uns einfach.